

KINDERHEIM TITLISBLICK MIT BILDERBUCH

Cahya spielt am liebsten Verstecken in den Bäumen. Auch sonst ist Ca, wie die Freunde das Äffchen rufen, ein ganz normales Kind, das Schokolade liebt. Aber da gibt es etwas, das es traurig macht. Ca fühlt sich mitschuldig an der Krankheit der Mutter, die oft einfach dasitzt und auf nichts und niemanden reagiert. Grossmutter Zenobia hilft Ca, mit Mamas Krankheit zu leben, auch wenn es nicht einfach eine Heilung gibt.

Die feinfühlig erzählte Geschichte von Ca hilft Kindern mit psychisch kranken Eltern, ihre innere Not zu überwinden. Mit dem Äffchen Ca lernen sie, ihre Situation besser zu begreifen und Schuldgefühle, Ängste und Unsicherheit abzulegen. Das gibt ihnen Halt und Orientierung für den Alltag.

Der Herausgeber, das Kinderheim Titlisblick in Luzern, ist das einzige Kleinkinderheim in der Zentralschweiz für normalbegabte Kinder im Alter von 4 Tagen bis 8 Jahre. Die Mitarbeitenden haben Erfahrung im Umgang mit Suchtproblemen und psychischen Erkrankungen von Müttern und Vätern. Am Schluss des Buches finden Eltern, Grosseltern, Lehrpersonen und Begleitpersonen Tipps, wie diese Geschichte in Familie und Schule mit direkt oder indirekt betroffenen Kindern eingesetzt werden kann. Die Buchvernissage fand im September im Marianischen Saal in Luzern statt. Marco Kunz, der Mundart-Folk Sänger aus Luzern, erzählte die Geschichte zu den farbigen Bildern zusammen mit Mitarbeitenden des Titlisblick. Autorin: Mallina Wartenweiler, Dipl. Sozialpädagogin, Luzern. Illustrator: Andreas Kiener, Bachelor of Arts, Luzern. Das Buch ist im rex-verlag erschienen (ISBN 978-3-7252-1016-9) und im Buchhandel erhältlich. Judith Haas

Jubiläum an der Landschaft -Terrasse

Der obere Teil der Ruckliwiese ist im Zweiten Weltkrieg in Gartenparzellen umgewandelt worden. Mehrere Familien aus dem Wesemlin konnten hier Gemüse anbauen, was den kargen Kriegsspeiseplan aufwertete. Noch im Krieg wurde dieses Areal überbaut, die Gärten fanden aber zum Glück eine neue Heimat an der Landschaft Terrasse, wo sie nun schon seit 75 Jahren sind.

An der Landschaft-Terrasse gärtner seit 75 Jahren jeweils ungefähr dreissig Familien miteinander, bauen Gemüse an, hegen Blumen und pflegen die Gemeinschaft. Heute ist dieser Garten eines der elf Areale des Familiengärtnervereins Luzern, welcher Mitglied des Schweizer Familiengärtnerverbandes und somit auch Teil der internationalen Familiengartenbewegung ist.

Menschen verschiedener Herkunft und unterschiedlichen Alters treffen sich an der Landschaft Terrasse, um gemeinsam einen grossen Teil ihrer Freizeit zu verbringen. Während früher für die meisten Familien die Produktion von möglichst viel frischem Gemüse und Obst im Zentrum stand, betrachten heute viele die Gartenarbeit eher als Ausgleich zum Berufsalltag, als gesunde Aktivität in der Natur.

Entgegen dem sich hartnäckig haltenden Ruf, Familiengärtner seien Giftspritzer und Überdünger, wird heute mehrheitlich biologisch gegärtnert und entsprechend gut schmecken die Früchte unserer Arbeit jeweils. Diese teilen wir gerne mit dem Quartier, so



Mit Begeisterung dabei: Kinder waschen Gemüse im Familiengarten Landschaft-Terrasse. Foto: zVg

zum Beispiel in Form von Konfitüren am Quartierzmorge oder an unserem Stand am Herbstmarkt im Viva Luzern Wesemlin.

Auffrischung zum Geburtstag

75-Jährige brauchen Zuwendung und manchmal eine partielle Auffrischung, so auch unser Gartenareal. Die Wasserleitungen und der Hauptweg wurden zum Jubiläum erneuert, und ein treues und professionell arbeitendes Team von Gärtnern widmet sich dem Unterhalt des Gartenstübli und der anderen Gemeinschaftsanlagen.

Unser Jubiläum nahmen wir auch zum Anlass, die Tiere in unserem Garten besser kennenzulernen. Im Mai beobachteten und zählten wir eines kalten Samstagmorgens zwei Stunden lang alle Vögel. Höhepunkt dieses Anlasses war ein Entenpaar, das sich auf unserem Teich niederliess, dessen Wasserfläche nur unwesentlich grösser ist als die beiden Vögel. Im Sommer bauten wir für die sechsbeinigen Freunde des Gartens, die Wildbienen, ein Haus, das nun an prominenter Stelle steht und rege benutzt wird.

Wenn wir jetzt im Herbst letztes Wintergemüse pflanzen und den Garten frostfest machen, tun wir dies in der Hoffnung auf noch viele weitere Gartensommer an der Landschaft Terrasse.

Konsti Mez

Christbaumverkauf

vom Samstag 16. Dezember 17
bis am Samstag 23. Dezember 17

Gärtnerei Widler, Dierikon

Vorbestellungen von Frischartikeln erleichtern Ihnen und uns die Arbeit für die Festtage

Migros Partner
Mettenwylstrasse 16
6006 Luzern
Tel 041 429 30 40
Fax 041 429 30 41
mp.wesemlin@migros Luzern.ch



Detaillist mit
MIGROS
Produkten